

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 83 (1983)

Vereinsnachrichten: Siebenundvierzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica : 1. Januar bis 31. Dezember 1982

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Siebenundvierzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica

1. Januar bis 31. Dezember 1982

Stiftungsrat

Im Laufe des Berichtsjahres wird der Stiftungsrat durch die Wahl von Dr. A. Furger-Gunti erweitert; im übrigen trat in der Zusammensetzung des Stiftungsrates keine Änderung ein. Der Stiftungsrat hielt am 11. Februar und am 7. Dezember 1982 zwei Sitzungen ab.

Auf Ende 1982 tritt Dr. P. Bürgin-Kreis als Vorsteher des Stiftungsrates zurück. Dr. Bürgin-Kreis setzte sich während seiner langen Amtszeit immer wieder mit aller Kraft und den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln für die Stiftung, die Ausgrabungen und das Museum in Augst ein und beeinflusste so die Geschichte der archäologischen Forschung in Augst und Kaiseraugst ganz wesentlich. Für seine langjährige Arbeit sei ihm auch an dieser Stelle gedankt.

In seiner letzten Sitzung konstituierte sich der Stiftungsrat neu wie folgt: Dr. J. Voltz (Vorsteher); Prof. Dr. L. Berger (Statthalter); Dr. A. Alioth (Kassier); Dr. A. Furger-Gunti (Schreiber); Dr. Chr. Jungck (Beisitzer); Hr. H. Berger (Delegierter der Gemeinde Augst); Dr. M. Hartmann (Delegierter des Kantons AG); lic. iur. L. Oertli (Delegierter des Kantons BS); Dr. H. Windler (Delegierter des Kantons BL); Dr. J. Ewald (mit beratender Stimme).

Kontribuenten

Am 1. November 1982 hatte die Stiftung 531 Kontribuenten (524 Vorjahr) und 116 lebenslängliche Mitglieder (115 Vorjahr).

Die Kontribuenten erhielten im Mai 1982 den in der Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde erschienenen Jahresbericht 1982 und als Jahresgabe das erste Heft der «Archäolo-

gischen Führer durch Augst/Kaiseraugst» (mit Beiträgen von Frau Dr. Th. Tomasevic-Buck, Die Ziegelbrennöfen der Legio I Martia in Kaiseraugst und Die Ausgrabungen in der Liebrüti 1970–1975).

Veranstaltungen

Vorträge und Führungen fanden im Berichtsjahr keine statt.

Subventionen

Das Manuskript zur grossen Publikation des Silberschatzes von Kaiseraugst, die von der Stiftung herausgegeben und subventioniert wird, konnte abgeschlossen werden. Das reich bebilderte Werk wird im November 1983 erscheinen.

Der Stiftungsrat subventionierte im Berichtsjahr folgende Arbeiten und Publikationen: S. Martin-Kilcher, Augster Amphoren (Fr. 2100.–) und E. Riha, W. Stern, Die römischen Löffel aus Augst und Kaiseraugst, (Forschungen in Augst, Bd 5, 1982 (Fr. 8000.–)).

Sekretariat und Buchführung

Das Sekretariat der Stiftung wurde wie bisher im Römermuseum in Augst durch Frau L. Berger-Dekker geführt. Die Buchführung besorgte die Bank Ehinger & Cie. AG in Basel.

Der Stiftungsrat genehmigte die Jahresrechnung und den Jahresbericht durch Zirkularbeschluss im November 1983.

Der Vorsteher: *Dr. Jacques Voltz*